

Hektar für Hektar: Einblick in Bevölkerungsdaten und Mieten in Bremen

Erfahren Sie, was Ihre Nachbarn in Bremen und Bremerhaven an Miete zahlen. Neuigkeiten aus dem Zensus 2022 jetzt enthüllt. Wann, wo, warum und wie - alles hier!

Die Mietpreise in Bremen und Bremerhaven im Fokus des Zensus

Der Zensus 2022 hat interessante Einblicke in die Mietpreise und Bevölkerungsdichte in Bremen und Bremerhaven geliefert. Mit genauen Daten kann nun Hektar für Hektar verglichen werden, um zu sehen, wie viel die Bewohner durchschnittlich an Miete zahlen.

Bevölkerungsreiche Viertel und Mietpreise

Ein interessanter Faktor, der herausgestellt wurde, ist die höchste Miete in der Bremer Bahnhofsvorstadt. Hier liegen die Quadratmeterpreise bei beachtlichen 23,64 Euro. Auch in anderen Stadtteilen wie Bremen-Lehe und Bremerhaven-Mitte-Süd sind die Mietpreise hoch. Im Gegensatz dazu findet man die niedrigsten Preise in Bremerhaven-Grünhöfe, wo Quadratmeterpreise bei nur 2,83 Euro liegen.

Bevölkerungsreiche und weniger besiedelte Gebiete

Der bevölkerungsreichste Hektar befindet sich in Findorff, mit über 1.000 Einwohnern, aufgrund einer Flüchtlingsunterkunft. In Bremerhaven-Leherheide-West und dem Stadtzentrum ist die Bevölkerungsdichte ebenfalls hoch. Es gibt jedoch auch Bereiche mit wenigen Einwohnern, wie in Parks, Industriegebieten und Wäldern.

Weitere Informationen zum Zensus 2022

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de